

# Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(2019)**

Heft 2: **Handwerk**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Generationen-MiX

Wie denkt ein 17-jähriger Schüler über das Thema «Leben und Tod» und was meint die 70-jährige Rentnerin dazu? Wo drückt den beiden der Schuh bei der Sexualität und welche Drogen spielen in ihrem Alltag eine Rolle? Das erfährt man im Generationen-MiX, der spannenden Radiosendung aus Basel. In der Sendung begegnen sich Menschen unter 18 und Menschen über 70 Jahre. Wo gibt es Probleme bei den verschiedenen Generationen, wo Unterschiede und Gemeinsamkeiten? Hinhören, miteinander ins Gespräch kommen und Vorurteile abbauen – das ist das Ziel der Sendereihe, die von Radio X, der Christoph Merian Stiftung und Pro Senectute beider Basel produziert wird. Wer Lust hat, bei der Sendung mitzumachen, meldet sich bei [noemie.keller@radiox.ch](mailto:noemie.keller@radiox.ch).



Der GenerationenMiX ist bis Ende November immer am letzten Donnerstag im Monat um 18 Uhr über UKW, DAB+, Kabel, Swisscom TV sowie auf [radiox.ch](http://radiox.ch) zu hören. Wiederholung jeweils am folgenden Samstag um 13 Uhr.

## 65 > 5

Die demografische Trendwende ist da: Im Jahr 2018 lebten auf der Welt erstmals mehr Menschen, die 65 Jahre oder älter sind, als Kinder unter 5 Jahren. In zehn Jahren, so die Prognose, wird die Generation 65+ über eine Milliarde Personen zählen und dann die jüngste Generation um etwa 300 Millionen Menschen überrunden. Dies zeigen Zahlen der Deutschen Bank, welche die Bevölkerungszahlen der UNO ausgewertet hat.

## Qvo modo factvm est?

Römische Handwerker haben eine Fülle von Objekten hinterlassen, über die Herstellung der Gegenstände weiss man aber nur wenig. Der Basler Gewerbeschullehrer Alfred Mutz (1903–1990) hat sich intensiv mit dem Thema beschäftigt und für seine Forschungen die Ehrendoktorwürde der Universität Basel erhalten. Eine Ausstellung in der Universitätsbibliothek zeigt Unterlagen aus seinem Nachlass, Repliken und Originalfunde. Im Begleitprogramm kann man sich zudem selber an einer rekonstruierten, antiken Drehbank versuchen.

**Ausstellung: 21. Juni–8. September**  
Mo–Fr 8.30–20 Uhr, Sa 9–19 Uhr  
Schönbeinstrasse 18–20  
Universitätsbibliothek Basel

→ [vindonissa.unibas.ch](http://vindonissa.unibas.ch) →  
Aktuelles → [Veranstaltungen](#)

## Betrogen, ausgebeutet und verdingt

Der neue historische Roman «Geh, wilder Knochenmann» von Werner Ryser spielt in der Mitte des 19. Jahrhunderts und erzählt die Geschichte der drei Geschwister Esther, Jakob und Simon aus Langnau im Emmental. Sie verlieren früh ihre Eltern und erfahren als Waisen die ganze Härte des damaligen Vormundschaftssystems; sie werden um ihr Erbe betrogen, ausgenützt, abgeschoben und verdingt.

Auch in seinem neuesten Roman greift der frühere Redaktionsleiter des Akzent Magazins auf wahre Geschichten seiner eigenen Familie zurück. Eine lesenswerte Sommerlektüre.

Werner Ryser: **Geh, wilder Knochenmann**  
Cosmos Verlag, Muri bei Bern, 2019  
255 Seiten, ISBN 978-3-305-00477-5



# Akzent

Magazin für Kultur und Gesellschaft

Foto: Jürgen Howaldt/Wiki-Commons



Die Ausgabe 3/2019  
erscheint Anfang Oktober  
mit dem Schwerpunkt-  
thema «Theater».

Informationen zum Abonnement:  
[julia.storz@bb.prosenectute.ch](mailto:julia.storz@bb.prosenectute.ch)  
061 206 44 18

**akzent-magazin.ch**  
[info@akzent-magazin.ch](mailto:info@akzent-magazin.ch)

## Impressum

**Akzent Magazin**  
**Pro Senectute beider Basel**  
Luftgässlein 3, Postfach, 4010 Basel  
061 206 44 44, [info@akzent-magazin.ch](mailto:info@akzent-magazin.ch)  
[akzent-magazin.ch](http://akzent-magazin.ch)

Herausgeberin:  
Pro Senectute beider Basel

Alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck nur mit Genehmigung der  
Redaktion.

Redaktionsleiterin: Christine Valentin (va)

Autorinnen und Autoren:  
Evelyn Braun (eb), Andreas Schuler (as),  
Markus Sutter (msu), Beat Trachsler (bt),  
Roger Thiriet (thi), Manuela Zeller (mz)

Gestaltung, Layout, Satz:  
Gisela Burkhalter  
Druck: Die Medienmacher AG, Muttenz

Aboverwaltung: Julia Storz

Erscheinungsweise: vierteljährlich  
Auflage: 9400 Ex.

Jahresabonnement Inland: CHF 32.–  
ISSN 2624-4969